

(Z)

Soeben erschien:

Märkte Gedichte

mit neun Scherenschnitten von
Maria Futz

Auf holzfreiem Papier und Kunstdruckarten.

11/178 Seiten. In künstlerischem Pappband M. 16.—

Bar mit 35 v. h. und 11/10

Für Bibliophilen wurde eine Liebhaberausgabe auf gelblichem
schweren Bütten in 50 nummerierten Exemplaren in echtem Pergament-
band hergestellt. Preis 80 M., 50 M. bar.

Strecker und Schröder, Stuttgart

HANS ROBERT ENGELMANN
.: VERLAGSBUCHHANDLUNG .:

In meinem Verlage erschien vor wenigen Tagen:

Die völkerrechtswidrige Kriegshandlung und der Strafanspruch der Staaten

von **Dr. Alfred Verdross**, österreichischer Legationssekretär
18 Mark, bar 12 Mark 60 Pf.

URTEILE DER PRESSE:

BERLINER TAGEBLATT: Im Verlage Hans Robert Engelmann, Berlin, erschien aus der Feder des österreichischen Legationssekretärs Dr. Alfred Verdross ein kleines Buch unter dem Titel: „Die völkerrechtswidrige Kriegshandlung und der Strafanspruch der Staaten“, dem aktuelle Bedeutung zukommt. Die Schrift macht den ersten Versuch, die Frage der Bestrafung der Kriegsverbrecher einer eingehenden rechtlichen Beurteilung zu unterziehen. Sie prüft die Voraussetzung und die Grenzen der individuellen Verantwortlichkeit wegen völkerrechtswidriger Kriegshandlungen. Die Studie ist auf reichem Quellenmaterial aufgebaut, insbesondere ist auch die ausländische Literatur verwertet. Im Anhang sind einige wichtige Urkunden abgedruckt, die mit dem Gegenstande zusammenhängen. So wird die Studie der Theorie und Praxis viele Anregungen bieten.

NEUE BERLINER ZEITUNG: Im Verlag von Hans Robert Engelmann, Berlin, ist vom österreichischen Legationssekretär Dr. Alfred Verdross unter dem Titel „Die völkerrechtswidrige Kriegshandlung und der Strafanspruch der Staaten“ soeben ein Buch erschienen, das die völkerrechtlichen Voraussetzungen für die Bestrafung der Kriegsverbrecher und die wichtigsten praktisch auftauchenden Fragen dieser Materie behandelt. Durch das zur Untersuchung herangezogene Quellenmaterial aus fast allen kriegsführenden und neutralen Ländern wird das Problem der Kriegsverbrecher und deren Bestrafung aus dem Kreis der rein politischen Betrachtung gezogen und damit ein rein rechtswissenschaftlicher Wegweiser sowohl für Anwälte als auch für Richter zur Behandlung dieser Frage gegeben. Das Erscheinen des Buches gerade in diesem Augenblick ist um so mehr zu begrüßen, als durch die in Spa getroffenen Vereinbarungen bezüglich der Kriegsverbrecher die ganze Angelegenheit wieder sehr aktuell geworden ist, so dass die deutsche Rechtswelt heute in der Lage ist, sich endlich mit dieser für das deutsche Volk so wichtigen Frage ernstlich beschäftigen zu müssen. Das Buch ist besonders deshalb warmstens zu begrüßen, weil es so manche bisher ungeklärte und strittige Frage auf Grund ausserordentlich scharfsinniger, streng wissenschaftlicher Untersuchung klärt.

Ich kann nur bar oder mit Rem.-Recht auf 2 Monate liefern, stelle aber gern einen vierseit. Prospekt zur Verteilung an Interessenten zur Verfügung * Auslief. nur bei F. Volckmar, Kommissionsgeschäft, Leipzig, oder Berliner Kommissionsbuchhandlung, Berlin SW 68 * Direkte Bestellungen kann ich nicht mehr ausführen, sondern übersende diese Herrn F. Volckmar zur Weiterbeförderung über Leipzig.

BERLIN W. 15, HANS ROBERT ENGELMANN
den 22. Juli 1920

Technische Handbücher
für das Kunstgewerbe.

DER SCHMACK DES GLASES

von **Heinrich Strehblow**

Direktor der Staatsfachschule für Glasindustrie
in Haida, Böhmen. — fachkonsulent des Technischen Museums in Wien. — Mitglied des
Ö.W.B. und des D.W.B.

Mit 152 Abbildungen.

VIII und 174 Seiten.

geb. M. 20.—

In diesem neuen Bande unserer bewährten Sammlung, in der bisher Cockerell, Bucheinband, und Johnston, Schreibschrift usw. (beide 3. vergriffen) erschienen, schildert ein bekannter Führer der neuzeitlichen Schmuckglasindustrie die handwerklichen Veredlungsformen des Glases. Wohl mancher, der die schimmernden Luftkanäle im Stiel eines modernen Römers oder das leuchtende Farbenspiel einer neuzeitlichen Jean-Beck-Vase bewundert, möchte wissen, wie diese köstlichen Tierformen zustande kommen. Aber selbst wenn er in einem Fachgeschäft fragt, wird er kaum eine Erklärung bekommen. Diese gibt nun unser Buch. Es dürfte Interesse finden bei den Sammlern und Kunstgewerblern, den Kunstgewerbe- und Fachschülern und -Schulen, dem Glasveredler, ob er nun Geschäftsinhaber, Angestellter, Meister, Gehilfe oder Lehrling ist, den Inhabern und Angestellten von Glas- u. Kristallgeschäften. Jeder Sortimentier, der sich die Mühe nimmt, den einschlägigen einheimischen Geschäften ein Einsichtsexemplar und Subskriptionsliste für die Angestellten mit einigen Begleitzeilen zu übersenden, wird un schwer Partien des bisher ganz konkurrenzlosen Buches absetzen können.

Prospekte stehen in mäßiger Anzahl zur Verfügung. Firmen, die besondere Maßnahmen planen, wollen sich direkt in Verbindung setzen mit

Klinkhardt & Biermann Verlag
Leipzig